

Amt Bad Oldesloe-Land
 Sitzung des Amtsausschusses
 am 26.10.2010
 im Gemeinschaftshaus Rümpel,
 Schulweg
 Beginn: 18.30 Uhr
 Ende: 21.53 Uhr
 Unterbrechung von -- Uhr
 bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
 umfasst die Seiten 1 - 6.

Schacht
 Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 16

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) AV Lengfeld, Travenbrück
- 2) Bgm. Wendt, Grabau
- 3) Bgm. Lodders, Lasbek
- 4) GV Otto, Lasbek
- 5) Bgm'in Wulf, Meddewade
- 6) Bgm. Dabelstein, Neritz
- 7) Bgm. v. Rein, Pölitz
- 8) GV Ratzlaff, Pölitz
- 9) Bgm. Poppinga, Rethwisch
- 10) GV Feddern, Rethwisch
- 11) Bgm. Vieregge, Rümpel
- 12) GV Wagner, Rümpel
- 13) Bgm. Doose, Steinburg
- 14) GV'in Martens, Steinburg
- 15) GV Decker, Steinburg, in Vertretung
für GV'in Hack
- 16) GV Backhaus, Travenbrück

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) LVB Sulimma, Amt Bad Oldesloe-Land
- 2) Personalratsmitglied Heuer,
Amt Bad Oldesloe-Land
- 3) Protokollführer Schacht,
Amt Bad Oldesloe-Land

Es fehlt:

GV'in Hack, Steinburg, vertr. d. GV Decker

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom 14.10.2010 auf Dienstag, den 26.10.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Amtsvorsteher Lengfeld stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Amtsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder -16 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 06.07.2010
3. Bericht des Amtsvorstehers
4. Anfragen und Mitteilungen der Amtsausschussmitglieder
5. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 und Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
6. Ergänzende Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung
7. Personalangelegenheiten

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Tagesordnungspunkt 7) ist die Öffentlichkeit gemäß § 5 der Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung des Amtsausschusses
vom 26.10.2010

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 06.07.2010

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.07.2010 werden keine Einwände erhoben.

Punkt 3., betr.: Bericht des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher berichtet über die folgenden Angelegenheiten:

1. Ab kommenden Montag sind nur noch die neuen sog. elektronischen Personalausweise erhältlich. Innerhalb des Amtes wurden die notwendigen Umbaumaßnahmen und Einrichtungsmaßnahmen vorgenommen. In Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung des Kreises und dem Software-Hersteller werden letzte Installationen vorgenommen. Der Amtsvorsteher geht davon aus, dass alle Arbeiten pünktlich zum Start des neuen Ausweiswesens abgeschlossen werden können. Sein Dank gilt insbesondere Frau Andersen, die im Einwohnermeldeamt federführend mit einem erheblichen Zeitaufwand die Umstellung begleitet. Zukünftig sollen an drei Bedienplätzen Ausweise ausgegeben werden können. Aufgrund der umfangreichen Vorgaben des Gesetzgebers ist zur Zeit von einem Zeitaufwand von 20 - 30 Minuten pro Ausweis auszugehen. Ob es ratsam ist, Termine zu vergeben, wird nach der Einführungsphase festgestellt werden können.
2. Morgen findet die Kreisverbandsversammlung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages in Hoisdorf statt. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Zweckverbandsvorsteher und Leitenden Verwaltungsbeamten haben Einladungen erhalten. Als Gäste zu aktuellen kommunalpolitischen Themen werden der Landesgeschäftsführer des SHGT Herr Jörg Bülow, der Landrat des Kreises Stormarn Herr Klaus Plöger sowie der Staatssekretär im Innenministerium Herr Volker Dornquast erwartet.
3. Am 02.11.2010 in der Zeit von 19.30 Uhr bis ca. 22.30 Uhr findet in der Festhalle Olivet-Allee 4-6 in Bad Oldesloe eine Regionalkonferenz zur Weiterentwicklung des Kommunalverfassungsgesetzes statt. Zu dieser Regionalkonferenz hat Herr Innenminister Schlie eingeladen. Hintergrund ist das beschlossene Arbeitspapier zur Weiterentwicklung der Amtsordnung und der Gemeindeordnung, das Herr Innenminister Schlie vorstellen und diskutieren möchte. Hierzu sind alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie bürgerlichen Ausschussmitglieder der Gemeinden sehr herzlich eingeladen. Der Amtsvorsteher hält es für notwendig und richtig, möglichst zahlreich zu erscheinen.
4. Die diesjährige Delegiertenversammlung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages findet am Freitag, dem 19.11.2010, statt. Der genaue Ort steht noch nicht fest.

Sitzung des Amtsausschusses
vom 26.10.2010

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Amtsausschussmitglieder

Bürgermeister Vieregge greift das Thema „Geldpräsentate des Amtes anlässlich von 90. Geburtstagen und Goldenen Hochzeiten“ auf. Zur Zeit erhalten die Jubilare ein Geldgeschenk in Höhe von 25,00 €. Herr Vieregge hält dieses Verfahren für überholt und regt an, es abzuschaffen. Dafür sollte für Neugeborene ein Begrüßungsgeld ausgezahlt werden, das auch höher sein könnte.

Punkt 5., betr.: Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 und Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen

Bürgermeister Dabelstein berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung 2009 durch den dafür zuständigen Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 30.09.2010 in der Amtsverwaltung.

Beanstandungen haben sich nicht ergeben, so dass der Amtsausschuss auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt, die Jahresrechnung 2009 wie vorgelegt festzusetzen und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 12.040,20 € zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6., betr.: Ergänzende Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung

Der Amtsausschuss beschließt die ergänzende Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zum nachfolgenden Tagesordnungspunkt 7) wird die Öffentlichkeit gemäß § 5 der Geschäftsordnung ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal.

Sitzung des Amtsausschusses
vom 26.10.2010

Zum Tagesordnungspunkt 7) ist die Öffentlichkeit gemäß § 5 der Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Danach wird die Öffentlichkeit durch den Amtsvorsteher wieder hergestellt. Die Zuhörer kehren in den Sitzungsraum zurück. Die Entscheidung des Amtsausschusses wird vom Amtsvorsteher bekanntgegeben.

Amtsvorsteher

Protokollführer